

super acht

SUPER-ACHT

FILMFESTIVAL IM KOMM


VON 11. BIS 20. NOVEMBER

alle filme um 20 uhr
(außer freitag, 20.)

auf wunsch um 23 uhr
wiederholungen.

filmfestival

:PROGRAMMÜBERSICHT
:BESCHREIBUNGEN DER
FILME



PROCESSED BY KODAK

VORWORT:

ja was soll ich bloß bei so einem vorwort schreiben?
jedenfalls war die organisation von diesem super-acht
filmfestival (übrigens das erste im KOMM) ziemlich viel
arbeit. wir haben 400 flugblätter gedrückt mit dem auf=
ruf an alle filmemacher, sie sollen sich doch melden.

eine ganze menge von den flugblättern haben wir auch an
jugendzentren, kunstakademien und so weiter verschickt.
auf diese menge briefe hat eine ganze person reagiert.
und so kommt es, daß die filmemacher/innen hauptsächlich
aus unserem freundes& bekanntenkreis stammen.

zu den filmen selbst kann ich nicht viel sagen, und will
ich auch gar nicht, weil sie ja sonst nicht gedreht werden
hätten müssen. vielleicht das eine, daß sie alle ziemlich
unterschiedlich sind und das zweite, daß fast alle leute,
die mitmachen amateurfilmer sind, außer dem wolfgang lehner,
der sich schon seit längerer zeit mit film und filmemachen
beschäftigt.

ansonsten kommen ja alle leute in dieser broschüre selbst
zu wort, außer den leuten vom filmkollekdoof 79 und 81,
dort stammen die kommentare von mir.

viel spaß und ernst bei den filmen.

thomas.

ps:dieses filmfestival soll auch eine fortsetzung haben,
vielleicht später, im jänner oder so. also alle leute, die
filme machen oder machen wollen, setzt euch mit dem KOMM
in verbindung! es gibt da auch sowas wie ein S-8 filmgruppe.
meistens,außer.....

PROGRAMMÜBERSICHT:

MITTWOCH, 11. NOVEMBER 20 UHR:

KOMM-filmkollekdoof79: " looking for the golden roofl "
KOMM-filmkollekdoof81: " finding the golden roofl "
andreas hörl: " wie KOMMe ich in diesen film "
thomas renoldner: " Sie haben 15 sekunden zeit.... "
franz witzmann: " zusammenhängende zusammenhänge zusammenhängen'

DONNERSTAG, 12. NOVEMBER 20 UHR:

michael pollak: " vision "
reinild strauß/markus dziemballa/gerhard könig:
" bedenke: versuch: daneben. oder schwarzfilm in weiß "
christian hiltpolt: " ein traum "
thomas renoldner: " kobbla mamfred "

MONTAG, 16. NOVEMBER 20 UHR:

thomas kienel: " frühstück "
gerhard könig: " klettern mit nina hagen "
christian hiltpolt: " concerto grosso con audiencia idiotica "
thomas renoldner: " film und realität "
" warten Sie auf etwas besonderes ? "
" atemnot "

MITTWOCH, 18. NOVEMBER 20 UHR:

reinhold bergmann/ossi kollreider: " tohuwabohu "
andreas hörl: " es geschah nachmittag um halb drei
in einer öffentlichen badeanstalt "
franz witzmann: " stefan b. "

DONNERSTAG, 19. NOVEMBER 20 UHR:

thomas renoldner: " die studentenfabrik " version 1&2
lore lang: " ersatzhandlung "
"....."
" gefroren "

FREITAG, 20. NOVEMBER 20 UHR:

wolfgang lehner : " hollywoodfilm 1979 "
" so ist das leben " 1.teil
23 UHR : " bodybuildingfilm "
" kofferfilm "
" sonnenbrillenfilm "

KOMM-filmkollektioof 79:

- "looking for the golden roofl" (ton/farbe 20 min)
ein haufen blöder touristen verirrt sich nach innsbruck und sucht verzweifelt das goldene dachl. auf ihrer odyssee begegnen sie einem echten tiroler original, der aber gewitzt genug ist, die blöden touristen in die irre zu führen und dabei auch noch geld abzusahnen. (man beachte die erstaunlichen schauspielerischen, ja fast akrobatischen leistungen des hauptdarstellers norbert k.p., speziell seinen zeitlupen=schuhplattler. bei der darstellung der touristen sei besonders auf die in anlehnung an dick&doof-filme entstandenen szenen mit daniel e.g. und claudius b., und auf die gewitzten einfälle des didi m. hingewiesen.)

KOMM-filmkollektioof 81:

- "finding the golden roofl" (ton/farbe 5min)
die kunst des 20. jahrhunderts schlägt voll zu. in atembraubender schnittechnik werden spontaninterviews, happenings, aktionen (.....) chaotisch aneinandergereiht. es gibt keine handlung mehr, der zufall spielt seine rolle, eine klare politische oder sonstige aussage ist nicht mehr erkennbar. subtiler doppelbödigter humor fließt ein. dada! wow! insofern ist "finding" eher als antwort auf die FORM von "looking for" zu verstehen. oder.

ANDREAS HÖRL: (geb.58/erlangen.student in innsbruck)

- "wie KOMMe ich in diesen film?" (ton/farbe 10 min)
impressionen eines veranstaltungsabends in einem bekannten kulturzentrum.
- "es geschah nachmittag um halb drei in einer öffentlichen badeanstalt" (ton/farbe 10 min)
ein frauenfeindlicher film, der körper und charakter des halbbekleideten menschen würdigt!

FRANZ WITZMANN: (doktor phil./geb.26)

- "im begriffe: zusammenhängende zusammenhänge zusammenhängen" (ton/farbe, 30 min)
keinwerbefilm über den Z-6-bauernhof (leachhof). handelt trotzdem von diesem, im sinne einer tagebuchaufzeichnung der renovierungsarbeiten.
- "stefan b." (ton/farbe, 30 min)
der traum eines jeden jungen: fernfahrer zu sein!
möglichlicherweise eine effektvergrößerung im angeturnten zustand.

MICHAEL POLLAK: (geb.56/student in innsbruck)

- "vision" (ton/farbe 3,5min)
vision
ist die momentane offenlegung einer seelen landschaft
eine abstrakte zeichnung des zustandes einer seele
ihre ängste hoffnungen.....
ein schrei
abtasten der landschaft mit augen und ohren

REINHILD STRAUß/ MARKUS DZIEMBALLA/ GERHARD KÖNIG:
(geb.60/56/59 studenten in innsbruck)

- "bedenke: versuch: daneben. oder schwarzfilm in weiß"
(ton/farbe 30 min)
wir haben erlebnisse verfilmt, wo wir nicht getan haben, was wir tun wollten.
wir haben gefühle mit händen dargestellt.
wir haben wirklichkeit und film nebeneinandergestellt.
der film ist zu einer schlimmen zeit entstanden.
wir haben andere wichtige erlebnisse nicht verfilmt.

CHRISTIAN HILTPOLT: (geb.57/student in innsbruck)

→ " ein traum "(ton/farbe 30 min)

! vielleicht eine halbe stunde ohne gefühlen
ein heimadfeelm !

→ " concerto grosso — con audiencia idiotica "(ton/farbe 5min)

THOMAS RENOLDNER: (geb.60/student in innsbruck)

→ "film und realität" (ton/farbe 3 min)

gedanken über die beziehung zwischen film und realität.

→ " warten Sie auf etwas besonderes? " (ton/farbe 5 min)

ein versuch, das publikum auf die desensibilisierung seiner
sinneswahrnehmungen zu sensibilisieren.

ein protest gegen übliche kinofilme.

eine kritik an der erwartungshaltung (warten auf etwas be-
sonderes) des publikums.

→ " die studentenfabrik " version 1&2 (ton/farbe jeweils 7,5 min)

a) gefühle, die die neue uni in mir auslöst.

b) ein versuch, die wechselwirkung zwischen optischen und
akustischen wahrnehmungen für den zuschauer bewußt erlebbar
zu machen.(sofern version 1 und 2 hintereinander gezeigt
werden).

→ " atemnot " (ton/farbe 20 min)

ein versuch, eine art depression, die mich ziemlich geschaffelt
hat, darzustellen.

ein film über das "innsbrucker klima". ein paar nette leute
haben mir geholfen, eine scene mit ein bißchen hoffnung
reinzubringen.

→ " kobbla mamfred " (ton/farbe 17 min)

ähnlich wie " atemnot ", über meine gefühle zur zeit vom
mai-markt, hausbesetzung, demonstrationen mit den ABCschützen.

→ " Sie haben 15 sekunden zeit
etwas besonders wichtiges zu sagen"

28 personen wurden zwischen 24 und 1 uhr längere zeit in
einem engen raum gefangen gehalten und dann einem kameramann
vorgeführt der bevor er zu filmen begann die anweisung an sie
richtete: Sie haben 15 sekunden zeit etwas besonders wichtiges
zu sagen.

entstanden ist der film im KOMM.

THOMAS KIENEL:(geb.55 student)

→ " frühstück" (ton/farbe 3 min)

ein frühstück ist ein frühstück ist ein frühstück
der erste teil einer trilogie über das essen.

GERHARD KÖNIG: (geb. 59 student in innsbruck)

→ " klettern mit nina hagen "(ton/farbe 10min)

versuch einer motivation.

GRUPPE ALPENFEST(OSSI KOLLREIDER/REINHOLD BERGMANN):
(geb. 52/55 lehrer/student)

→ " tohuwabohu " (ton/farbe 30 min)

die banditen überfallen die indianer, die im reservat leben,
sie stehlen ihnen das geld, die banditen werden dadurch sehr
reich, kaufen sich ein hotel und leben dementsprechend,
währenddessen die indianer sich dem suff ergeben und voll-
kommen degenerieren, bis sie letztendlich als tiroler schützen
aufmarschieren.

LORE LANG: (geb.55/studentin in wien)

→ " ersatzhandlung " (ton/farbe 18 min)

dieser film entstand im mai dieses jahres und war ein versuch,
mir über einen teil meiner gefühlswelt klar zu werden.

→ " " (ton/farbe 10 min)

experimental film

→ " gefroren "(ton/ farbe 15 min)

ein film zum thema tod.

WOLFGANG LEHNER: (geb. 59. linz/studienassistent in salzburg)
(adr.: josef-scheuweg 16, 6020 linz, tel: 52.70 62.)

→ "hollywoodfilm 1979" (1979/ton/farbe 55 min)

- filmarbeit: wolfgang lehner
- stars: "the incredible hulk", lou serrigno, lori fay, howard feigenbaum u. v. a.
- musik: beach boys, loving spoonfull, john fred and his playboyband, petular clark, tubes, B-52'S, ramones, phil spector, frank zappa, duane eddy, patti smith.....

ein trip durch hollywood/ ein bild von l.a./ die stars von allen seiten/ alle seiten von den stars/ der ton vom t.v./ das material von kodak/ ein kommerzfilm.

→ "so ist das leben" (1. teil)(1980/ton/farbe 35 min)

- filmarbeit: wolfgang lehner
- stars: bleiben anonym
- musik: rezillos, brian eno, throbbing gristle u.a.

obwohl ein in 3 teilen geplanter fortsetzungsfilm, wird keine herkömmliche geschichte erzählt, sondern ein visuelles drama (wenn hühneraugen sehen könnten !?). die einzige identifikationsfigur ist der kameramann. am teil 2 und 3 wird erst gearbeitet, aber das macht die sache um so spannender.

→ "bodybuildingfilm" (1978/ton/farbe 45 min)

- filmarbeit:wolfgang lehner unterstützt von hermann glomser und christian kohout
- stars: charlie ruhland, elvis presley, gary cooper, fay wray grace kelly, superman, captain america, king kong u.v.a.

damals habe ich "saturday nightfever" und "scorpio rising" gesehen und einige strukturen dieser filme in diesem amerikanischen traum vom starken mann verarbeitet.

→ "sonnenbrillenfilm" (1979/ton/farbe 10 min)

→ "kofferfilm" (1978/ton/farbe 5min)

SUPER 8 FILM- FESTIVAL

im Kommu
Innsbruck
9-21 november



an alle SUPER-8-FILMEMACHER und RINNEN!

im november findet im KOMMU in innsbruck ein super-8-filmfestival statt. alle jungen super-8 filmer und -innen sind herzlichst eingeladen, daran teilzunehmen. (die aussendung geht an alle jugendzentren österreichs). teilnahmebedingungen gibt es keine, wir wollen versuchen, jeden eingeschickten film vorzuführen. (sollten bei uns unmengen von filmen eintreffen, werden wir gezwungen sein auszuwählen.) wir haben jedoch 12 volle tage zur verfügung, um die filme ein- oder mehrmals vorzuführen.

alle, die sich an einer teilnahme interessieren, werden gebeten, eine kurze beschreibung ihres filmes (inhalt, länge, ton oder stumm, farbe oder schwarz/weiß) bis 31. oktober an thomas renoldner, schneeburggasse 52/0 6020 innsbruck einzusenden; die filme selber sollten bis 7. november in innsbruck sein. die teilnehmer werden rechtzeitig vom genauen termin informiert; für die teilnehmer können wir pro abend 1000.- gage auszahlen, die gage wird auf die teilnehmer pro abend nach filmlänge aufgeteilt; weiters erhalten filmemacher, die mit ihren filmen anreisen, die kosten ersetzt und leuten, die ihre filme schicken bezahlen wir die versandspesen. eure information brauchen wir, um das festival mit plakaten und einer programm-broschüre ankündigen zu können.

in der hoffnung zahlreiche zuschriften zu erhalten und gespannt auf eure ideen, vorstellungen, experimente, etc. verbleiben wir -
die leute, die das ganze organisieren.

impresum: eigent. herausg.: KOMMUNIKATIONSZENTRUM-innsbruck
f.d.inhalt verantw.: thomas renoldner, schneeburgg. 52; druck: Gim